



Mai 2012 — GEMEINDEBRIEF DER GEMEINDE OHRENBACH

Informationen—Hinweise—Termine für den Bürger

(Kein amtliches Veröffentlichungsorgan im Sinne der Bekanntmachungsvorschriften)

GEMEINDE OHRENBACH

Haus-Nr. 14
91620 Ohrenbach

Sie finden uns auch im Web:
www.ohrenbach.de

Parteiverkehr:

Dienstag und Donnerstag, von 19.00 bis 20.30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Telefon: 0 98 65 / 8 10

Telefax: 0 98 65 / 8 12

Handy: 0160 97 89 69 08

E-Mail: info@ohrenbach.de

Bankverbindungen:

VR-Bank Rothenburg o. d. Tauber

Konto-Nr.: 73 12 199 (BLZ 760 696 01)

Stadt- und Kreissparkasse

Konto-Nr.: 289 124 (BLZ 765 518 60)

Rothenburg o. d. Tauber

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich möchte mich auf diesem Wege nochmals für den guten Besuch aller Bürgerversammlungen bedanken. Ich denke ich konnte für alle Ortsteile in allen Versammlungen eine insgesamt mehr als positive Bilanz des Jahres 2011 ziehen. Aus den Fragen und Anregungen die gestellt wurden ist zu schließen, dass die Bürger mit der Arbeit die von Bürgermeister und Gemeinderat geleistet wird zufrieden sind. Herzlichen Dank an alle, die durch ihren Besuch ihr Interesse an der Gemeindepolitik bekundet haben. Soweit erforderlich wird sich der Gemeinderat in einer der nächsten Sitzungen mit den Anregungen beschäftigen.

Klärwärter Hans Reitzammer im Ruhestand

Mit Ablauf des Monats April ist Herr Hans Reitzammer im beiderseitigen Einvernehmen aus dem Dienst des Klärwärters in unserer Gemeinde ausgeschieden. Herr Reitzammer wurde noch von Bürgermeister a.D. Karl Stellwag eingestellt und war fast 25 Jahre bei der Gemeinde beschäftigt.

Die Gemeinde und ich persönlich danken Herrn Reitzammer für seine geleistete Arbeit, die er stets gewissenhaft ausgeführt hat und wünschen Ihm für den weiteren Lebensweg alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Gez. Robert Karr, 1. Bürgermeister

Naturschutzstreifen — an Hecken — Gewässerschutzstreifen — an Gräben — Streuobstwiesen auf unwirtschaftlichen Restflächen

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass das Ablagern von Holz, Siloballen, Mist, Kalk usw. generell lt. Landratsamt verboten ist. Die Streifen wurden aus rein naturschützerischen Gründen über Steuergelder finanziert und sollen ausschließlich der Natur dienen. Um Beachtung wird gebeten, damit bei Kontrollen Unannehmlichkeiten vermieden werden können.

Lennardt Haupt aus Reichardsroth — Bayerischer Meister im Modernen Fünfkampf bei Mini 1 2010 und 2011

Erst jetzt wurde der Gemeinde bekannt, dass der Schüler Lennardt Haupt aus Reichardsroth Bayerischer Meister im Modernen Fünfkampf in der Mini 1 Gruppe im Jahre 2010 wurde. Im März 2011 hat er diesen Titel erfolgreich verteidigt. Die Gemeinde freut sich über diesen Erfolg. 1. Bürgermeister Karr gratulierte persönlich und überbrachte ein Geschenk. Lennardt Haupt gehört der Sportgemeinschaft Bomhard Uffenheim an.

Obst- und Gartenbauverein Ohrenbach

Wanderung an Himmelfahrt 17. Mai 2012: Von Burgbernheim zum Grillplatz.

Um 13 Uhr treffen wir uns in Burgbernheim am BrothausCafé. Von dort wandern wir am Mühlkanal der Hagenmühle bis Gallmersgarten, dann durch Steinach und ums Walberloheholz zum Ohrenbacher Grillplatz.

Die Strecke ist ca. 11 Kilometer wir werden etwa 2,5 Stunden brauchen. Am Grillplatz erwartet alle Wanderer die verdiente Stärkung. Vom Ohrenbacher Sportplatz aus sollten Fahrgemeinschaften gebildet werden, so dass wir die Autos dann in Burgbernheim wieder holen können. Wer Lust hat und gut zu Fuß ist, ist herzlich eingeladen, schon um 8:30 Uhr morgens zum Frühstück nach Burgbernheim (ca. 13 km) zu laufen.

VdK Muttertagsfeier

Am Samstag, den 12. Mai findet im Gasthaus Baumann in Oberscheckenbach um 14.00 Uhr die Muttertagsfeier des VdK Ortsverbandes Adelshofen statt.

Alle Mitglieder, Begleitpersonen und auch Väter sind herzliche Willkommen!

Gez. Ingrid Hatz

Veranstaltung des Kreisverbandes Ansbach VdK Ortsverband Adelshofen

Freitag, 08. Juni, Sonderveranstaltung im Landestheater Dinkelsbühl „Im weißen Rössel“ (Musical/Operette)

Ankunft in Dinkelsbühl ca. 14.00 Uhr, Beginn 15.00 Uhr, Eintrittspreis: 13,-- €, Zubringerbus 5,-- €.

Anmeldung bis 06. Mai 2012 bei Ingrid Hatz, Tel. 0 98 65 / 6 51. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!

Gartenfest der Bauernkapelle Ohrenbach am 03. Juni 2012

Am Sonntag, 03. Juni 2012 findet das diesjährige Gartenfest der Bauernkapelle wie gewohnt am Wertstoffhof in Ohrenbach statt. Die Eröffnung findet mit einem Gottesdienst um 10:00 Uhr statt. Anschließend lädt Sie die Bauernkapelle zum Mittagessen unter freiem Himmel ein.

Genießen und verweilen Sie am Nachmittag bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen im angrenzenden Garten. Für Unterhaltungsmusik ist außerdem gesorgt.

Unsere kleinen Gäste haben dieses Jahr die Möglichkeit beim Pferdereiten teilzunehmen (14:00 – 16:00 Uhr, Preis 1,00 Euro).

Auf Ihr Kommen freut sich die Bauernkapelle Ohrenbach

Forstbetriebsgemeinschaft Rothenburg o. d. Tauber e.V.

Am Sonntag, 20. Mai 2012 veranstaltet das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Zusammenarbeit mit dem Städtischen Forstamt, den Bayerischen Staatsforsten und der Forstbetriebsgemeinschaft Rothenburg Tbr. den 5. Rothenburger Forsttag. Die Veranstaltung findet von 10.30 bis 16.00 Uhr auf der Eiswiese bei Detwang statt. Eröffnung ist um 10.30 Uhr durch Oberbürgermeister Walter Hartl und Friedrich Luger, Leiter des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach. Musikalisch wird die Eröffnung durch die Jagdhornbläser der Jägervereinigung Rothenburg umrahmt.

SC Adelshofen — Fußballturniere 2012

Samstag 7. Juli :

10.00 – 13.15 Uhr	Turnier – C – Jugend
10.00 – 13.15 Uhr	Turnier – E – Jugend
13.45 – 17.00 Uhr	Turnier – D - Jugend
13.45 – 17.00 Uhr	Turnier – B - Jugend

17.30 – 20.30 Uhr	Turnier - Damen A-Platz
17.30 - 20.30 Uhr	Turnier - Herren A-Platz

Sonntag 8. Juli :

10.00 – 11.00 Uhr	Gottesdienst am Vereinsheim
ab 11.00 Uhr	Weißwurstfrühstück
12.00 – 15.15 Uhr	Turnier – F I - Jugend
12.00 - 15.15 Uhr	Turnier – F II – Jugend
12.30 – 15.15 Uhr	Turnier – G – Jugend
16.00 – 19.15 Uhr	Gaudi - Fußballturnier
13.00 – 17.00 Uhr	Spielmobil für Kinder



Juniorinnencup U15+U17 Mädchen, Samstag, 3. Juni 2012

Alte Herren Bremserturnier, Samstag, 22. September 2012

Für Speis und Trank wird in unserem Vereinsheim bestens gesorgt!

Frühlingszeit- Schwarmzeit

Jetzt ist die Zeit, in der die Bienen schwärmen, d. h. sie bilden ein neues Volk. Im Bienenstock wird eine neue Königin in einer sogenannten Weiselzelle oder Weiselwiege großgezogen. Sobald diese Zelle verdeckelt ist, fliegt die alte Königin mit einem Teil der Bienen aus dem Stock. Sie schwärmen. Es ist ein beeindruckendes Schauspiel, solch einen Bienenschwarm zu sehen. Leider finden sich für ausgeflogene Schwärme keine natürlichen Nistmöglichkeiten mehr und so gehen Bienenschwärme oft zugrunde, da sie im Freien nicht überleben können. Baumhöhlen sind in seltenen Fällen zu finden.

Schwarmbienen sind friedlich und ihr einziges Ziel ist, eine Behausung zu finden.

Begegnet ihnen ein Schwarm, rufen Sie bitte einen Imker in Ihrer Nähe an, er wird ihn abholen und ihn weiterpflegen.

Wellness-Wochenende im Hotel Dirsch in Emsing (www.hotel-dirsch.de) vom 23. bis 25. November 2012

Leistungen:

- Fahrt im Reisebus
- 2 x Übernachtung
- 2 x reichhaltiges Frühstücksbüffet
- 2 x 1 Tasse Kaffee & 1 Stück Kuchen (Nachmittag)
- 2 x Abendessen—kalt/warmes Büffet
- Benutzung Schwimmbad, Fitnessraum, Sauna– und Dampfbäderlandschaft

Preis pro Person im Doppelzimmer 183,-- €

Preis pro Person im Einzelzimmer 203,-- €

(Storno bis 6 Wochen vor Anreise kostenfrei, 5 Wochen 60%, 3 Wochen 70%, 2 Wochen 20% und eine Woche 100%)

Anmeldung bei Gerlinde Lang, Telefon 0 98 61 / 36 12, bis spätestens 31.05.2012.

Liste mit Wellness-Anwendungen wird nach Anmeldung verteilt.

Ausstellungstournee "Kunst für Kinder" ab Mai im Landkreis Ansbach unterwegs

Ab Mai 2012 ist das Projekt „Kunst für Kinder“ im Landkreis Ansbach unterwegs und wird in Schillingsfürst, Herrieden und Rothenburg o.d.T. zu sehen sein. Die Kunstwerke der Ansbacher Künstlerin Sig Mayhew und des Rothenburger Künstlers Peter Nedwal laden zum Betrachten, Entdecken, Denken und Kreativ sein ein und sollen das Miteinander sowie die Toleranz fördern.

Unter dem Motto „Mensch, guck mal!“ - Kunst für Kinder“ werden verschiedene Werke der zu sehen sein. Unterschiedliche Menschen, gemalt auf Leinwand, geformt aus Ton oder gestaltet als Collage werden von der Künstlerin Sig Mayhew dargestellt. Dazu gesellen sich kleine und große Menschen gezeichnet, geschnitten und gemalt von Peter Nedwal.

Die Ausstellung wurde von Nancy Kleye, Mitglied der Projektgruppe Erziehung und Bildung, konzipiert und organisiert. Die Kunsthistorikerin bietet außerdem Themenführungen und Workshops an. Familien, Schulklassen, Kindergartengruppen und alle Interessierten sind herzlich zu einer Begegnung mit originalen Kunstwerken eingeladen.

Für weitere Informationen sowie Anmeldungen zu Führungen oder Workshops stehen Ihnen sowohl Nancy Kleye, Tel. 09825-926131 als auch die Mitarbeiterinnen des Bündnisbüros im Landratsamt Ansbach unter der Telefonnummer 0981-468-5407 jederzeit gerne zur Verfügung.

Termine der Ausstellung:

02.05.2012 – 03.06.2012

Ludwig-Doerfler-Museum, Neue Gasse 1, 91583 Schillingsfürst

09.06.2012 – 01.07.2012

Brionda-Haus, Hintere Gasse 3, 91567 Herrieden

08.07.2012 – 05.08.2012

Kriminalmuseum Johanniterscheune, Burggasse 3, 91541 Rothenburg o.d.T.



Die Land- und forstwirtschaftliche Krankenkasse Franken und Oberbayern informiert:

LSV-Träger Franken und Oberbayern — Vorsicht Zecken!

Jetzt besonders wichtig: Impfschutzschutz überprüfen und auffrischen lassen!

Schutzimpfungen können vor verschiedenen schweren Krankheiten bewahren. Damit die Wirksamkeit einer Impfung erhalten bleibt, ist es jedoch notwendig, in regelmäßigen Abständen nach oder auch neu zu impfen. Das gilt natürlich auch für die FSME-Schutzimpfung. Die gefährliche Krankheit wird vor allem durch Zecken übertragen, die jetzt bereits wieder aktiv sind!

Eine FSME-Impfung zum Schutz vor Gehirnhautentzündung muss bei einem Zeckenstich nach drei bis fünf Jahren aufgefrischt werden. Die Kosten für diese von der ständigen Impfkommission (STIKO) empfohlenen Impfung tragen die gesetzlichen Krankenkassen. Es fällt auch keine Praxisgebühr an. Falls Sie sich unsicher sind, ob und wann eine solche Nachimpfung notwendig ist, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten. Bringen Sie Ihren Impfpass mit. So kann Ihr Arzt schnell feststellen, wann welche Impfungen notwendig sind.

Natürlich ist bei einer Impfung immer eine Risiko–Nutzen–Abwägung wichtig. Lassen Sie sich deshalb von Ihrem Arzt gründlich beraten, welche Impfungen für Sie und Ihre Familie notwendig und sinnvoll sind. Außerdem berät er Sie auch ausführlich über mögliche Impf-Reaktionen sowie über mögliche Nebenwirkungen oder Komplikationen. Der Nutzen der von der STIKO empfohlenen Impfungen überwiegt das Risiko bei Weitem, besonders bei den jetzt wieder anstehenden Schutzimpfungen gegen FSME.

Gegen Borreliose, die zweite schwerwiegende von Zecken übertragbare Krankheit, kann nicht geimpft werden. Allerdings ist eine wirksame Behandlung möglich. Die einzige vorbeugende Maßnahme gegen Borreliose ist es, zu verhindern, dass eine Zecke stechen kann. Hier schützt zum Beispiel geschlossene Kleidung, sowie Duschen und das Wechseln der Kleidung nach einem Aufenthalt im Freien.

Die land- und forstwirtschaftliche Sozialversicherung (LSV) hat eine Broschüre zum Thema „Zecken - der richtige Schutz“ herausgegeben. Dieser kann über das Internet unter folgender Adresse heruntergeladen werden: <http://www.lsv.de/fob/08service/service02/service022/service0223/index.html>

Ein Zeckenstich – was jetzt?

Bei einem Zeckenstich muss die Zecke sofort und sachgerecht (Zeckenzange/Zeckenkarte) entfernt werden. Beobachten Sie die Einstichstelle über einen Zeitraum. Tritt um die Einstichstelle im weiteren Verlauf eine deutlich abgrenzbare Rötung auf (bei Borreliose) oder stellen sich Krankheitszeichen ein, die auf eine FSME deuten (grippeähnliche Symptome, Kopfschmerzen, Abgeschlagenheit), suchen Sie sofort einen Arzt auf. Ereignete sich der Zeckenstich während der Ausübung einer beruflichen Tätigkeit und wird durch den Zeckenstich eine Krankheit übertragen, kann es sich um eine Berufskrankheit handeln. Weisen Sie ihren Arzt gegebenenfalls auf einen Zeckenbiss im Rahmen der beruflichen Tätigkeit hin. Es ist deshalb wichtig, sich bei jedem Zeckenstich zu notieren, wann, wo und ggf. bei welcher Tätigkeit die Zecke zugestochen hat.

Gesundheit, Männer

Die Aktionswoche Männergesundheit ist vorbei – geblieben ist die Dringlichkeit, selbst Verantwortung für die eigenen Gesundheit zu übernehmen. Die LKK Franken und Oberbayern ruft deshalb noch einmal alle Männer auf, jetzt sofort damit zu beginnen, ihre Gesundheit aktiv selbst in die Hand zu nehmen. Nutzen Sie die kostenlosen Früherkennungsbeziehungsweise Vorsorgeuntersuchungsangebote bei Ihrem Arzt sowie die vielen Möglichkeiten durch Maßnahmen zur Primärprävention gesundheitlichen Gefährdungen vorzubeugen!

Schicksal! Jeder hat es selbst in der Hand, sofort damit zu beginnen, seinen Lebensstil zu hinterfragen und Maßnahmen zu ergreifen, um Fehlentwicklungen zu korrigieren. Das Angebot der gesetzlichen Krankenkassen zur Primärprävention hilft dabei. Unter www.fob.lsv.de im Bereich Primärpräventionsangebote der LKK ist eine Übersicht möglicher Maßnahmen in allen Primärpräventionsfeldern. Es gibt Wege aus der Stressfalle genauso wie es Wege aus der Sucht gibt und Maßnahmen zur Reduzierung von Übergewicht oder zur Stärkung von Herz und Kreislauf. Die LKK Franken und Oberbayern rät: Informieren Sie sich jetzt und beginnen Sie sofort mit ihrem neuen, gesunden Leben.

LSV-Träger Franken und Oberbayern

Öffentlichkeitsarbeit

Zusätzliche Anlieferungstage der Deponie in Aurach im Mai

Die Müllumladestation im Dienstfeld in Aurach ist aufgrund der Feiertage im Mai zusätzlich am Samstag, den 05. Mai 2012, und am Samstag, den 19. Mai 2012, jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet. Während dieser Zeit können auch Privatpersonen oder Containerdienste Abfälle anliefern. Bei der Anlieferung asbesthaltiger Abfälle können Verzögerungen eintreten.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Landratsamtes Ansbach

Telefon (0981) 468-1110

Telefax (0981) 468-18 1101

E-Mail pressestelle@landratsamt-ansbach.de

Müllabfuhr – Umweltschutz

Rückfragen an das Landratsamt unter Telefon: 09 81 / 4 68 – 35 00.

Hausmüll: Montag, 14. Mai, Dienstag, 29. Mai, Montag, 11. Juni 2012;

Biomüll: Dienstag, 07./21. Mai, 04. Juni 2012;

Papier-Tonne: Mittwoch, 30. Mai, Freitag, 29. Juni 2012;

Gelbe Säcke: Dienstag, 15. Mai, Dienstag, 19. Juni 2012;

Wertstoffhof: Jeden Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet;

Waschplatz: wieder geöffnet;

Bauschuttdeponie: Samstag, 12./26. Mai, 09. Juni 2012 von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet; Anfuhr außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Rücksprache mit Herrn Ströbel möglich.

Grüngutentsorgung: Samstags zu den Öffnungszeiten des Wertstoffhofes.



Das nächste Gemeindeblatt erscheint am

Samstag, 02. Juni 2012. **Annahmeschluss:** Samstag, 26. Mai 2012.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

1. Bürgermeister
Robert Karr

Ehem. Hofstelle bei Ohrenbach, über 1600 m²
Gesamtgrund, modern.bed. Wohnhaus mit 5 Whg.,
mit rd. 360 m² Gesamt-Wfl., ehem. Stall mit 4 Garagen
und 2 Ferienwhg., Übernahme n. Abspr. mgl.

69.000,-€

Ralf Wolfsgruber, 0981/487448-12


VR-ImmoService
GmbH

Mehr Kompetenz. Mehr Sachverstand. Mehr Wert.

Ski-fahren 2013

Der **SC Adelshofen** hat sich entschlossen, wieder ins Zillertal zu fahren und zwar nach **Zell am Ziller**. Der Skipass gilt für 4 Tage für alle Anlagen der Zillertal-Arena incl. Buszubringer. Der Skibus hält direkt vor unserem Hotel. Die Talstation ist mit dem Bus 5 Minuten entfernt, an der Talstation sind tolle Apres-Ski-Möglichkeiten.

Und zwar werden wir dort von Mittwoch **23.01.2013** bis Samstag **26.01.2013** die Pisten unsicher machen.

Kosten pro Person: **375 €**

Im Preis enthalten ist:

Hin- und Rückfahrt mit Bus der Fa. Hütter

4-Tages-Skipass incl. 2 € Pfand für die Zillertal-Arena.

3 Übernachtungen im Hotel Englhof, Zellberg, direkt bei Zell am Ziller. 0043 -5282-3134. www.englhof.at

Unterbringung in Doppelzimmern mit Dusche/WC, Fön, tlw. Balkon, Telefon, und Fernsehen

Auf Wunsch Einzelzimmer - Aufpreis 30 € für 3 Übernachtungen

Cocktailbar, Bibliothek, Haussafe, Internet öffentl. zugänglich

Schuh Trockner

- mit Halbpension (beinhaltet ein reichhaltiges Frühstücksbuffet sowie 4-Gang-Abendmenü)

- Skibushaltestelle ist direkt vor dem Hotel.

Anmeldung bitte bis 1. Oktober 2012

bei Gabi Schmidt unter 09865/986012 o. 09861/3472 o. 0151/176 40334

dabei seit ihr, wenn ihr den Betrag von 375 € auf folgendes Konto überwiesen habt:

Empfänger: Gabriele Schmidt, Rothenburg – Ski-Konto

Bank: Sparkasse Uffenheim

Konto Nr.: 225 022 581

BLZ: 762 510 20

Betreff/ Verwendungszweck Name, Vorname, Geburtstag,
bitte angeben: + Handynummer

Bitte unbedingt den Betreff so ausfüllen, da wir die Daten für die Skipässe benötigen und die Handynummer für evtl. Info's auf der Piste.

Jede Person sollte bitte einzeln überweisen.

Der SC Adelshofen freut sich auf eure Teilnahme

MOBIL BLEIBEN, ABER SICHER!

Sehr geehrte Damen und Herren,

sicherlich geht es Ihnen genau so wie mir, wir wollen uns unsere Mobilität möglichst lange "ABER SICHER" erhalten. Autofahren zu dürfen und zu können ist einfach prima. Es macht uns unabhängig und frei, es ist ein gutes Lebensgefühl. Die Sache hat natürlich auch ihre Schattenseiten, die man nicht einfach übergehen kann. Denn der Mensch bleibt nicht immer automatisch verkehrstüchtig.

Aus unserer Begeisterung für Mensch + Technik unterbreiten wir folgendes Angebot:

Wenn Sie sich durch zwanglose Seminare, als langjähriger Autofahrer weiterbilden möchten, weil Sie für Ihre und die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer was "Gutes" tun wollen, bieten wir Ihnen unter gleichgesinnten Info-Gespräche. In kleinen Gruppen, ca. 15 - 20 Personen, werden wir über die Stärken, aber auch über die Schwächen, älterer Verkehrsteilnehmer diskutieren.

Denn wir sollten es nicht einfach darauf ankommen lassen, dass schon alles gut gehen wird, wie bisher. Das wäre Selbstbetrug und genau das wollen wir nicht riskieren.

Was wir da zusammen machen, ist keine Fahrschule, denn den Schein haben Sie ja längst.

- * Wir wollen darüber reden, wie wir uns das Fahren erleichtern können "ABER SICHER"
- * Wir wollen diskutieren, was wir für unsere Fahrsicherheit tun können.
- * Wir werden uns mit der modernen Technik unserer Autos anfreunden, z.B. ABS-Bremsproben machen. Natürlich ganz unkompliziert und locker, denn es soll uns ja auch Spaß machen.
- * Wir reden über modernes Fahren in Ansbach, in Verbindung mit Videos.
- * Wir sprechen darüber, wie man sich verhalten sollte, wenn man Medikamente braucht und Sie können auf Wunsch einen Sehtest machen.
- * Natürlich besprechen wir neue Verkehrsregeln.
- * Zum Schluss das Wichtigste: Sie können Fragen stellen und wir werden natürlich versuchen, diese auch zu beantworten.

Ältere Menschen haben einfach andere Probleme als jüngere. Das ist eben so.
Aber wenn wir wollen, können wir eine Menge für unsere Sicherheit tun.
Dazu gehört auch eine gesunde Portion Selbstbeobachtung.

Ich freue mich auf Sie

Otmar Herrmann
Ihr Mobilitäts-Trainer

Diese Seminare werden nach Bedarf angeboten. Bitte immer anmelden.

Info-Tel.:	Kreisverkehrswacht Ansbach e.V.	09827 / 927778
	Seniorenbeirat Stadt Ansbach	0981 / 51-237
	Otmar Herrmann	0981 / 84320

*Ochsenbach bei Hatz Ingrid 09865/651
Termin Juni nach Vereinbarung mit Herrn Otmar Herrmann*

Eine Gemeinschaftsaktion
der Kreisverkehrswacht Ansbach e.V.
und des Seniorenbeirats der Stadt Ansbach



Seminar - Ablauf

1. Vormittag 9-12 Uhr

Ab 15 Personen

in Gemeindefe

Ochsenbach

- * Kurzfilm
- * Erfahrungsaustausch: Stärken und Schwächen älterer Fahrer ?
- * Wie bleibe ich möglichst lange verkehrsfähig ?

Kaffee - Pause

- * Wie kann ich mir das Fahren erleichtern ?
- * Was beachte ich beim evtl. Neukauf eines Autos ?
- * VIDEO: Rechtzeitiges Erkennen von Problemsituationen.
- * Auf Wunsch kann ein Sehtest durchgeführt werden

2. Vormittag 9 - 12 Uhr

in Ansbach ←

- * Praktisches Fahrtraining auf dem Messeplatz mit dem eigenen Auto.

3. Vormittag 9 - 12 Uhr

Ab 15 Personen

in Gemeindefe

Ochsenbach

- * Kurzfilm
- * Feedback - Übungsplatz
- * Neue Verkehrsregeln
- * Energiesparendes Fahren
- * Verhalten nach einem Unfall

Kaffee - Pause

- * Fahren bei Dunkelheit
- * VIDEO: "Autofahren in Ansbach"
- * Fragen und Wünsche
- * Aushändigung der Teilnahmebescheinigung

Otmar Herrmann - Mobilitätstrainer